Regionstag 2006: Bericht von Markus Ströher, Beauftragter Leistungssport der Region

Hier nun in kurzen Worten, was sich nach dem letzten Regionstag in diesem Bereich getan hat bzw. wie der derzeitige Sachstand ist:
Es gibt weiterhin in der Region zwei „Stützpunkte“:

Nassau:	Donnerstag, 17.30 – 19.30 Uhr	Trainerin: Hannelore Dillenberger
Grenzau:	Dienstag, 18.00 – 20.00 Uhr	Trainer: Emerich Terebesi

Hiermit sind wir in der Region sicherlich inhaltlich (Trainer/in) als auch geographisch (Erreichbarkeit) optimal aufgestellt.
Die Kader sollten max. 15 – 18 Teilnehmer/innen haben. Daher besteht durchaus noch die Möglichkeit der Aufnahme, da durchschnittlich ca. 12 Kinder zum Training kommen.
Ich habe während meiner „Amtszeit“ mehrmals alle Vereine, in Absprache mit den Trainern, informiert, dass **jederzeit Spieler/innen noch zu diesem Training kommen können.**

Da es ein „Auswahltraining“ ist, sollten folgende Kriterien grundsätzlich erfüllt sein:

- C-/B- Schüler (Jahrgänge 1996 und jünger)
- Schüler/innen (Jahrgänge 1993 - 1995) ggfls. in Absprache als Trainingspartner
- Es sollte das 3. Training sein (2 x Verein; 1 x Region)
- Bereitschaft zu einem regelmäßigen, konzentrierten Training

Es wäre wünschenswert, dass weitere Vereine, die Jugendarbeit betreiben, ihre Kinder die Möglichkeit eröffnen, an diesem Training teilzunehmen. Für die Vereine ist dies eine sinnvolle Ergänzung ihres eigenen Trainings. Sollte es individuelle Probleme (Vereinstraining etc.) geben, suchen sie das Gespräch mit den Trainern oder mir.

Ein großer Erfolg waren die beiden Regionslehrgänge. Einer fand am 13. November 2005 in Höhr-Grenzhausen statt, der andere im 19. Februar 2006 in Nassau. Jeweils über 30 Kinder nutzten die Gelegenheit unter fachkundiger Anleitung der beiden Stützpunkttrainer intensiv zu trainieren. Unterstützt wurden sie in Höhr-Grenzhausen von mir und in Nassau von Nico Schmidt. In Höhr-Grenzhausen war auch der Vorkadertrainer des TTVR, Torsten Feuckert, anwesend und nutzte die Gelegenheit zur Sichtung.
Durch einen Zuschuss aus der Regionskasse konnten die Kinder für einen Eigenanteil von 5 € jeweils 5 Stunden trainiert und auch in der Mittagspause verpflegt werden.
Solche Lehrgänge sollten m.E. regelmäßig veranstaltet werden. Denkbar wäre auch solch ein Angebot in den Ferien über 2- 3 Tage anzubieten.

Abschließend möchte ich den beiden Stützpunkttrainern Hannelore Dillenberger und Emerich Terebesi für ihre Arbeit danken.

Auch beruflichen Gründen stehe ich nicht für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Hilgert, im April 2006